

Spiele mit Luthers 4 Soli

Zusammengestellt von Birgit Kurmis

Lutherrose (als Mitte auflegen)

1516 schuf Luther aus dem Wappen seiner Familie das Symbol der Lutherrose (2016 = 500 Jahre später):

Alles ist umschlossen mit einem **goldenen Ring**, edles Metall ohne Anfang und Ende: Der Glaube ist ewig, kostbar, wertvoll. Ein **blauer Kreis** symbolisiert das Aufschimmern des Anfangs der himmlischen Freude. **5 weiße Rosenblütenblätter**: Weiß ist die Farbe der Geister und aller Engel, sagt Luther. Weiß zeigt an, dass der Glaube Freude, Trost und Frieden gibt. Das Grün dazwischen erwähnt Luther nicht. Das **rote Herz**: Die befreiende Botschaft wird vor allem mit dem Herzen verstanden und entfaltet dadurch Wirkung. **Schwarzes Kreuz** auf rotem Herz: Das Kreuz soll daran erinnern, dass der Glaube an den Gekreuzigten selig macht.

4 Soli (Individuum in einer Gemeinschaft sein)

Allein sein: Ton auf Zymbel erzeugen + seinen Namen nennen.

In Gemeinschaft (in Christo) sein: Die Nachbarn wahrnehmen (im Kreis stehen).

1. Einer beginnt, dem re Nachbarn grüßend zuzunicken. Dieser nickt wieder seinem re Nachbarn zu, usw... bis der Kreis vollendet ist. Die anderen schauen diesen Aktionen zu und sind mit ihrer Aufmerksamkeit immer bei der grüßenden Verbindung.
2. Einer beginnt, dem li Nachbarn grüßend zuzunicken...
3. Einer beginnt, die re Hand auf die Nachbarschulter zu legen... Wenn der Kreis geschlossen ist, beginnt ein anderer die Schulterfassung zu lösen. Der Reihe nach schließen sich alle an.
4. Einer beginnt, den li Fuß zum Fuß des Nachbarn zu stellen... Der Reihe nach lösen...

sola scriptura = allein durch die Schrift

Bibel auspacken als Zeichen des Fundaments unseres Glaubens, in die Mitte legen. Über der geöffneten Bibel Bibelzitate nennen, die im bisherigen Leben wichtig waren (Taufspruch, Konfirmationsspruch, Wochenspruch, Jahreslosung...)

Berühmte Leute raten

1 berühmte Person aus der Bibel ausdenken (Mose, Pharao, Maria, Petrus...). Die anderen sollen durch Fragen herausfinden, an wen der Ausdenker denkt. Die Fragen müssen mit „Ja“ oder „Nein“ beantwortet werden können. Wer die Person rät, darf sich die nächste ausdenken.

solus Christus = allein durch Christus

Viele Leute, wenig Platz (füreinander da sein, wie Jesus sich um die Menschen bemüht hat)

Auf 1 Stuhl sollen möglichst viele Menschen Platz finden. Sie müssen sich dabei unterstützen.

Die Reise nach Jerusalem (mit Einquartierung)

1 Stuhl zu wenig für die Gruppe aufstellen. Bei Musik um die Stühle laufen. Wenn die Musik stoppt, sich „einquartieren“, 1 Stuhl weg usw., bis alle auf wenigen Stühlen sitzen.

sola gratia = allein durch die Gnade

Was passt zu mir?

3 Stühle. In der Mitte sitzt 1 Person, die sagt, wer/was sie ist (Ei). Die Person fragt: „Was passt zu mir?“ Schnell setzen sich 2 weitere Menschen auf die beiden freien Stühle und nennen dem Mittleren ihr Wort (Eierbecher / Dotter). Der Mittlere entscheidet, was besser zu ihm passt. Derjenige übernimmt jetzt den mittleren Stuhl...

Paare bilden

Alle stehen im Kreis, die Hände sind empfangsbereit hinten. Der Spielleiter gibt jedem TN einen Gegenstand in die Hände. Je 2 Gegenstände sind gleich. Nur durch Fühlen der Gegenstände wird der Partner mit dem gleichen Gegenstand gefunden.

Klingende Schiene

Immer 2 Menschen denken sich ein gleiches Geräusch aus. Sie stellen sich gegenüber und bilden alle eine lange Gasse. Durch diese Gasse wird ein „Blinder“ mit Hilfe der Geräusche geführt zu einer „Belohnung“.

sola fide = allein durch / aus Glauben (= Vertrauen)

Aufstand

2 Menschen setzen sich Rücken an Rücken auf den Boden und haken die Arme ein. Sie versuchen miteinander aufzustehen. Jeder sucht sich einen neuen Partner, sie stehen zu 4. auf... usw.

Bewegen mit Stäben

2 etwa gleich große Menschen kommen zusammen. Jede/r erhält einen Bambusstab. Die Stäbe werden zwischen dem Paar mit den Zeigefingern gehalten.

1. Bewegt wortlos die Stäbe.
2. Bewegt euch als Paar, verbunden durch die Stäbe, im Raum.
3. Wer mutig ist, schließt die Augen und wird durch die Stäbe von seinem Partner geführt. Wechsel. Kurzer Austausch zu zweit über das Erlebte.

Luthers Abendsegen (EG 852) mit Gebärden beten:

Dank für Behütung: Vor dem Körper geöffnete Hände.

Bitte um Vergebung und Behütung: Zusammengelegte, betende Hände.

Mich in Gottes Hände befehlen: 1 Hand auf den Unterleib, 1 Hand auf die Herzgend legen.

Bitte um Engelbegleitung: Nach vorne geöffnete Hände.